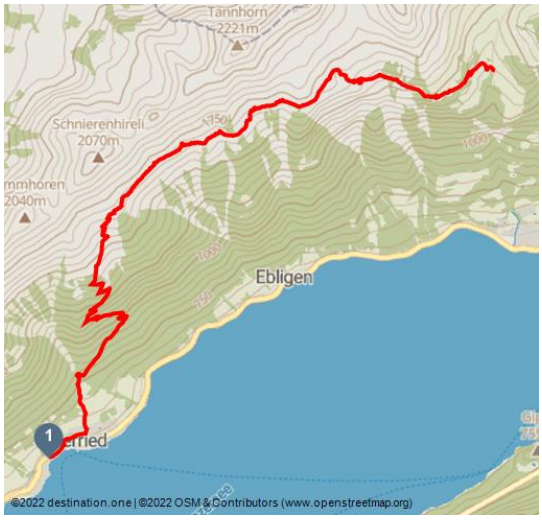
Die Aussicht lohnt den Aufstieg

Wanderung



Tourdaten:

schwer Schwierigkeit	10,1 km Distanz	5 h 40 min Dauer	1500 m Höhenmeter (aufsteigend)
740 m Höhenmeter (absteigend)	1719 m Höchster Punkt	581 m Niedrigster Punkt	

Wanderplaner
der Berner Wanderwege

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	**AUG**	**SEP**	**OKT**	NOV	DEZ

Bewertungen:

★★★☆☆ Kondition
★★★★☆ technique
★★☆☆☆ Erlebnisqualität
★★★☆☆ Panorama

Adresse:

3854 Oberried am Brienzersee

Autor:

Berner Wanderwege

Organisation:

Berner Wanderwege
https://www.bernerwanderwege.ch/

Ein anstrengender, steiler Aufstieg führt zu einem wenig begangenen Höhenweg an der Flanke des Riedergrats. Dem Wanderer bietet sich reizvolle Stille und ein wundervoller Ausblick auf Brienzersee, Haslital und Berner Hochalpen. Bergwanderweg; wenig Hartbelag nur zu Beginn in Oberried, sonst durchwegs Naturweg. Talfahrt ab Planalp mit der Rothorn-Bahn nach Brienz (fahrplanmässiger Betrieb nur bis ca. Ende Oktober!).

Der Auftakt ist happig: Auf einem steilen Zickzackweg wird eine Höhendifferenz von 1000 Metern fast durchwegs im Bergwald überwunden. Beim Standort Spichern bietet ein Hüttchen mit Sitzbänken Platz für eine Rast. Hier beginnt sich der Wald zu lichten und gibt erste Tiefblicke auf den türkisblau schimmernden Brienzersee frei. Ein letzter steiler Aufstieg quer durch einen reich besonnten Grashang führt zum Bitschi, einem kleinen und flachen Hügelvorsprung an der steilen Flanke des Tannhorns. Bei widriger Witterung bietet ein Hüttchen

Schutz vor Sturm und Regen. Bei guter Sicht hingegen schweift der Blick vom Morgenberghorn über dem «Bödeli» zu den Gipfeln von Eiger, Mönch und Jungfrau, die hinter der Faulhornkette sichtbar sind; weiter östlich zeigt sich das Haslital und der Hasliberg, dahinter sind die ersten Innerschweizer Gipfel auszumachen.

Vom Bitschi aus zweigt eine Bergwanderroute in weiterem Aufstieg zur Ällgäulücke und von dort hinunter ins Kemmeribodenbad (2 h 45) ab. Richtung Planalp hingegen geht es in östlicher Richtung. Die Route führt in praktisch konstanter Höhe dem Hang entlang zunächst zur Rotschalp. Unterwegs können mit etwas Glück zahlreiche Gemsen und Steinböcke entdeckt werden, die oft unweit des Wegs weiden. Wie ein Zauberspiegel liegt die blaugrün schimmernde Fläche des Brienzersees in der Tiefe.

Ab Rotschalp führt ein Waldsträsschen zur Planalp hinunter. Von dort bestehen mehrere Abstiegsmöglichkeiten in Richtung Brienz (zwischen 1 h 30 und 2 h 15). Den attraktivsten Abschluss der Tour bildet aber eine nostalgische Bahnfahrt mit der dampfbetriebenen Brienz-Rothorn-Bahn nach Brienz hinunter. Achtung: Der Betrieb der Bahn wird jeweils Ende Oktober eingestellt; bei Grossandrang müssen in der Zwischenstation Planalp längere Wartezeiten in Kauf genommen werden.

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.
https://s.et4.de/DyfKf

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_8483336
Zuletzt geändert am 01.05.2024, 05:04

Startpunkt:
Oberried

Zielpunkt:
Planalp (Rothornbahn)

Wegbeschreibung:
Oberried - Bitschi - Rotschalp - Planalp (Brienzerrothorn Bahn)

Sicherheitshinweise:
Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:
Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

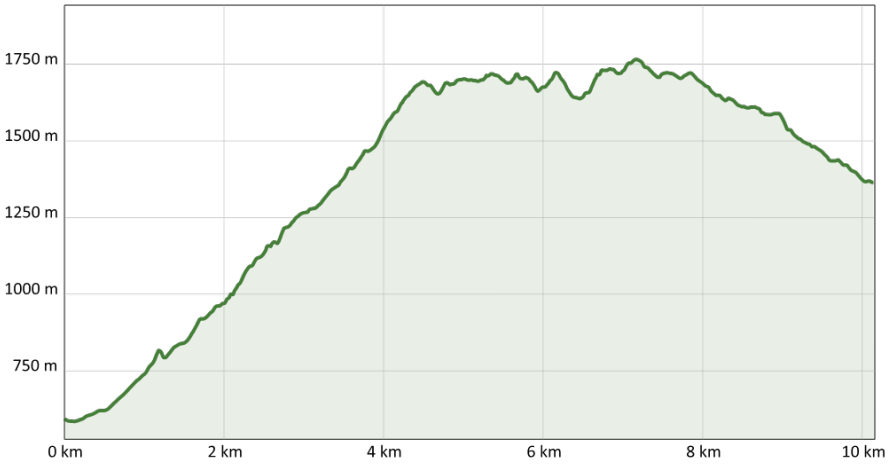
Öffentliche Verkehrsmittel:
Hinreise: mit der Bahn via Interlaken Ost nach Oberried.

Rückreise: ab Planalp mit der Brienzer Rothornbahn nach Brienz.

Karte/Karten:
Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 254T Interlaken

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch



Tannhorn
2221m
Schnierenhireli
2070m
Gummhören
2040m
Blasenhubel
1940m
Ebligen
Brienz
Brienzersee
Aare
NASEN
ENGI
GIESSBACH
1
©2022 destination.one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)